

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B.20-0-67 — Telephon der Direktion B.20-0-68

Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R.26-0-40



Donnerstag den 29. Dezember 1932



SISSY

Singspiel in zwei Akten (vier Bildern) von Ernst und Hubert Marischka

Nach einem Lustspiel von Ernst Deesen und Gustav Holm

Musik von FRITZ KREISLER

Regie: HUBERT MARISCHKA

Regiedienst: Oberregisseur Otto Langer

Musikalische Leitung: Kapellmeister Anton Paulit

Franz Joseph, Kaiser v. Österreich Hans Jaray
 Erzherzogin Sophie, seine Mutter Erika Wagner
 Herzog Max in Bayern Hubert Marischka
 Ludovika, genannt Luise, seine
 Gemahlin Charlotte Baldow
 Helene, genannt René Maria Tauber
 Elisabeth, genannt Sissy Paula Wessely
 Karl Theodor, genannt Gackl Al. Bartelmus
 Sophie, genannt Spag Al. Leitner
 Rupprecht Al. Wytel
 Annemarie Al. Brede
 Maximilian Al. Wilhemede
 Feldmarschall Graf Radetzky Ernst Arndt
 Prinz Thurn-Taxis Otto Marau
 Baron Hrdlicka, Zeremonien-
 meister Josef Egger

Graf Creneville, Adjutant . . . Hermann Lenau
 v. Kempen, Oberst d. Gendarmerie Fritz Imhoff
 Fürst Menschikow, Abgesandter
 des Zaren Otto Langer
 Ilona Barady, Ballettänzerin Irene v. Zilahy
 Der Ballettmeister der Wiener
 Hofoper Edi Holm
 Pegelberger, Wirt des Gasthofes
 „Zum goldenen Ochsen“ Felix Dombrowsky
 Jenzi, Kellnerin Romana Stahl
 Peter, Diener Vinzenz Kaiser
 Ein Wachmann Hans Borukhty
 Ein Burggendarmer Ludwig Herold

Ballettmädchen, Offiziere, Leibgardisten, Hofdamen,
 Lakaien, Bauern, Sänger, Geistliche, Militär, Volk

Zeit der Handlung: 15. bis 17. August 1853

Das erste Bild spielt im Schloß Pöffenhofen am Starnbergersee. Alle folgenden Bilder in Pöchl, davon das zweite und vierte Bild in der Kaiservilla, das dritte Bild im Gasthof „Zum goldenen Ochsen“

Pause nur nach dem zweiten Bild

Die Damenkostüme wurden angefertigt nach Entwürfen und Angaben von Lilian
 Sämtliche Kostüme des Wiener Hofopernballetts sowie sämtliche Herrenkostüme und
 Nationaltrachten nach Entwürfen von Alfred Kunz
 Ballett unter der Leitung des Frl. Sedy Pfundmayr von der Staatsoper in Wien
 Filmzone zwischen dem ersten und zweiten Bilde gezeichnet von Lotte Reiniger, Berlin
 Dekorationen nach Entwürfen des Malers Ferdinand Moser, ausgeführt in der Werkstätte des Theaters
 an der Wien
 Sämtliche Damen- und Herrenkostüme ausgeführt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungs-
 vorstände Marie Krejschowsky und Alois Strommer)
 Tänze: Camillo Felek, Tanzmeister, Budapest

Die beiden Gobelins im 3. Akt sind von der W. Gobelin-Manufaktur Hofburg beigegeben

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm.

Anfang 8 Uhr

Ende 11 Uhr

Freitag den 30. Dezember 1932, Anfang 8 Uhr: **SISSY**

Samstag den 31. Dezember, nachmittags 3 Uhr: **Die Blume von Hawaii**

Silvester-Vorstellungen

Abends 1/2 7 Uhr: **Sissy**

Nachts 1/2 11 Uhr: **Große Silvesterfeier**

Sonntag den 1. Jänner 1933, nachmittags 4 Uhr: **Die Blume von Hawaii**